

Richtiges Verhalten im Brandfall eingeübt



Aigen am Inn. Etwa 200 Kinder sterben allein in Deutschland durch Brände, machte der Fachbereichsleiter Brandschutzerziehung im Kreisfeuerwehrverband Passau, Kommandant Ludwig Hack, den 48 Drittklässlern der Grundschule Bad Füssing-Kirchham zu Beginn seines vierstündigen Brandschutz-Erziehungsprogrammes deutlich. Viel lernten die Schüler an diesem Vormittag über das richtige Verhalten bei einem Brand. Wert legte Hack unter anderem auf das Einüben und Absetzen eines richtigen Notrufes mit den „Fünf W“ wer, wo, was, wie viele Verletzte und warten auf Rückruf. Mit Hilfe des Rauchhauses demonstrierte er den Kindern eindrucksvoll die Rauchentwicklung in einem Treppenhaus bei geöffneten Türen. Natürlich durfte zum Abschluss die Besichtigung des Feuerwehrautos nicht fehlen.

– di/Foto: Hack